

Argon Dental

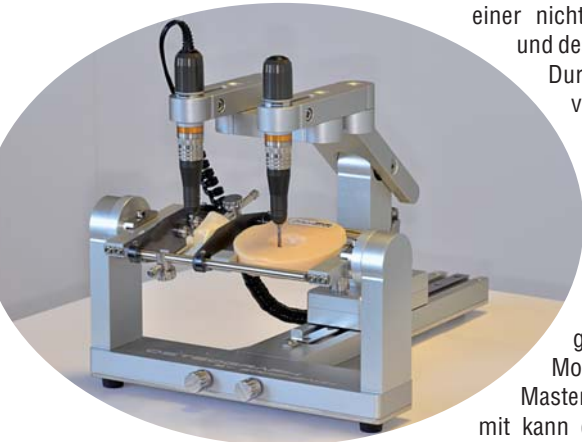
Präzise Fräsung von Knochenblöcken in 3-D

Der Präzisions-Pantograph OSTEOGRAPH zur Herstellung dreidimensionaler allogener Transplantate ist ein Produkt des Bingener Unternehmens Argon Dental. Mit der neuen Technologie entfallen die zeitaufwendigen Anpassungen und Modellierungen von allogenen Transplantaten, die der Behandler oft noch in Handarbeit vornimmt – und damit auch das Risiko einer nicht exakten Passung und des Nichtanwachsens.

Durch die Kombination von DVT-Röntgentechnik, einer Spezialsoftware zur Modellierung der Kiefer-Fehlstruktur und einer modernen Frästechnik wird ein passgenaues Kunststoffmodell, der sogenannte Master-Block, erzeugt. Damit kann der OSTEOGRAPH-Anwender nun in der eigenen Praxis

innerhalb kürzester Zeit ein exaktes, passgenaues Transplantat für die Fehlstruktur des Patientenkiefers erschaffen. Die Leitstruktur für den sich neu zu bildenden Kieferknochen wird durch die hohe Passgenauigkeit des allogenen Transplantates wesentlich unterstützt.

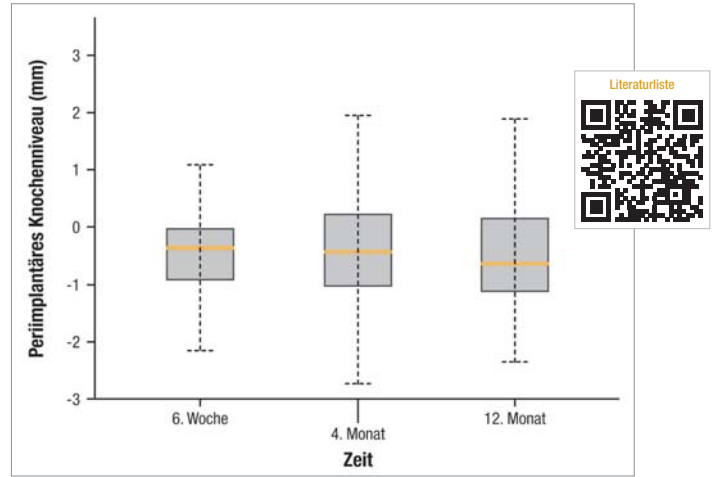
Der OSTEOGRAPH zur sterilen Fräsung von dreidimensionalen Knochenblöcken ist wartungsarm und muss turnusmäßig nur aller zwei Jahre überprüft werden.



Infos zum Unternehmen



Argon Dental GmbH & Co. KG
Tel.: 06721 3096-0
www.argon-dental.de



Literaturliste



3M

Studie bestätigt: Hohe Primärstabilität von Mini-Implantaten

Immer häufiger werden Mini-Implantate als Alternative zu konventionellen Implantaten zur Verankerung von Totalprothesen eingesetzt. Dank ihres geringeren Durchmessers von unter 3 mm eignen sie sich auch bei Patienten mit sehr schmalen Kieferkamm und lassen sich meist minimalinvasiv inserieren. In unterschiedlichen Studien wurden bereits mit konventionellen Implantaten vergleichbare Erfolgsraten sowie eine hohe Patientenzufriedenheit mit dieser Therapieoption bestätigt.¹⁻³ Aus diesem Grund wurden Mini-Implantate 2013 auch erstmals in einem Consensus Statement des ITI berücksichtigt.⁴ Die kürzlich veröffentlichten Ergebnisse einer weiteren Untersuchung bestätigen nun, dass die im Unterkiefer erzielte Primärstabilität in der Regel eine Sofortbelastung ermöglicht und der Knochenabbau im periimplantären Bereich nach einem Jahr klinisch akzeptabel ist (Veränderungen des periimplantären Knochenlevels in einem Zeitraum von einem Jahr siehe Abbildung).⁵

Infos zum Unternehmen



3M Deutschland GmbH
Tel.: 0800 2753773
www.3mespe.de

Champions

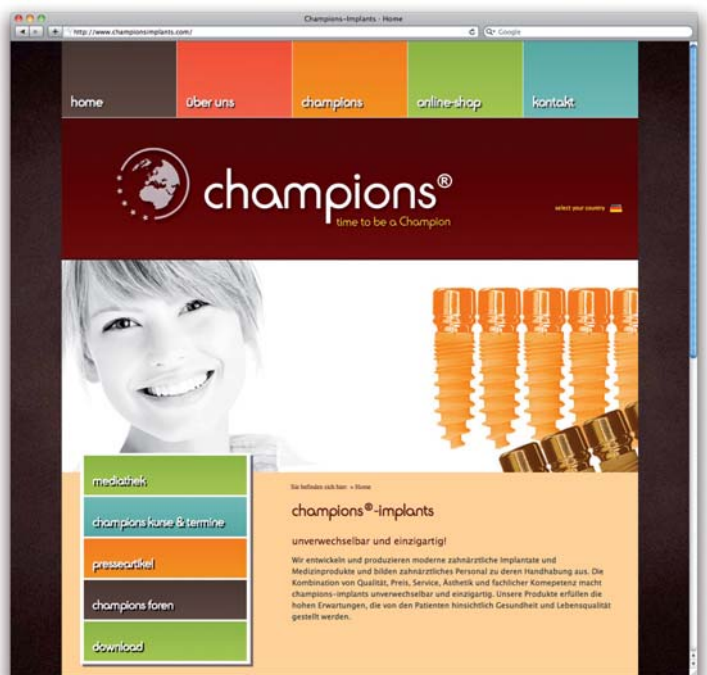
Neue Internetpräsenz

Die Website von Champions-Implants® erstrahlt in neuem Glanz. Ein farbenfrohes Design, klare Aufbereitung der Informationen, übersichtliche Darstellung der Produkte, informative Videobeiträge und ein Onlineshop zeichnen den neuen Internetauftritt aus. Unter der Rubrik „mediathek“ können alle Videos des Unternehmens aufgerufen werden. Wer sich über aktuelle Veranstaltungen, Webinare und Messetermine informieren möchte, wird unter dem Reiter „champions kurse & termine“ fündig. Bei „presseartikel“ können alle bereits veröffentlichten Beiträge als PDF-Datei eingesehen werden. Interessant sein dürften auch die Foren – sowohl für Zahnärzte als auch für Zahntechniker. Diese Foren bieten Raum für Diskussionen und kollegialen Austausch. Alle Zahnärzte, die Mitglieder des Forums sind, können zudem Fortbildungspunkte erwerben. Darüber hinaus können im Onlineshop alle Produkte des Implantatanbieters per Mausklick bestellt werden. Speziell für Zahntechniker gibt es den Innovations-Shop für zahntechnische Produkte.

Infos zum Unternehmen



Champions-Implants GmbH
Tel.: 06734 914080
www.championsimplants.com



Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Dentaurum Implants

7. Fachtag Implantologie

Über 750 Besucher nahmen in den vergangenen sechs Jahren an den Implantologie-Fachtagen teil. Am 27. September 2014 bietet Dentaurum Implants mit dem 7. Fachtag wieder ein abwechslungsreiches Programm mit Vorträgen aus Wissenschaft und Praxis an. Traditionell eröffnet Prof. Dr. Dr. Peter Sieg, Universität Lübeck, den Fachtag. Anschließend stellt Priv.-Doz. Dr. med. Dr. med. dent. Samer George Hakim, Oberarzt der Klinik für Kiefer- und Gesichtschirurgie des UK-SH Lübeck, etablierte Konzepte zur Behandlung des schwierigen Oberkiefers vor. Die abdruckfreie Fertigung eines Zahnersatzes zur Sofortbelastung nach schablonengeführter Implantation ist das Thema

von Dr. med. dent. Friedemann Petschelt aus Lauf. Die Wichtigkeit der Notfall- und Rettungsmedizin in der zahnärztlichen Praxis erläutert Dr. med. dent. Martin Emmel, Bad Schwalbach. Nach der Mittagspause wird Mentaltrainer Herbert Prange über elegante Psychologie für die Praxis und das halbe Leben sprechen. Den Abschluss des Fachtages bildet das Thema Implantattherapie in der ästhetischen Zone von Dr. med. Joachim Hoffmann aus Jena.

Infos zum Unternehmen



Dentaurum Implants GmbH
Tel.: 07231 803-470
www.dentaurum.de



© kameraauge - Fotolia.com

7. Fachtag Implantologie an der Universität Lübeck | 27. September 2014



OT medical

Überarbeitetes Bohrprotokoll

Dem Anwender den implantologischen und zahntechnischen Alltag erleichtern und mit

Vereinigung von Konus- und Finalbohrern wurde ein neues Bohrerdesign umgesetzt, das durch seine Schneidegeometrie und Effizienz überzeugt. Abgestimmt auf die individuellen Implantatlängen können die neuen Finalbohrer auf Wunsch mit Bohrstopps versehen werden und bieten ein Höchstmaß an Sicherheit für den Implantologen. Das kompakte und übersichtliche OP-Tray wurde gestalterisch überarbeitet und beinhaltet Bohrer und Hilfswerkzeuge zur Insertion der Implantate von Durchmesser 3,40 bis 5,00 mm. Die Grafik und die logische Instrumentenanordnung im OP-Tray veranschaulichen den OP-Ablauf und gewährleisten Arbeitserleichterung und Zeitersparnis für Behandler und Team.



einer hochwertigen Produktpalette die Indikationsbreite abdecken – das ist der Anspruch, an dem sich OT medical täglich messen lässt. Das konzeptionell komplett überarbeitete OT-F2 Bohrprotokoll ermöglicht einfaches, sicheres und zeiteffizientes Arbeiten in der täglichen Praxis. Mit der

OT medical GmbH
Tel.: 0421 557161-0
www.ot-medical.de

Infos zum Unternehmen



Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

The only 1

Das Erste, das Einzigartige. Das Referenzpräparat*

CERASORB®

Klinisch belegte Knochenregeneration

Jetzt auch als

CERASORB® Paste

und **CERASORB® Foam**

erhältlich!



Für Bestellungen, Anfragen und Beratung wenden Sie sich bitte an unseren exklusiven Vertriebspartner für Deutschland und Österreich:



Medical & Dental Service GmbH

Jacques-Remy-Str. 17
D-56203 Höhr-Grenzhausen
Telefon: +49 (0) 26 24 - 94 99 - 0
Telefax: +49 (0) 26 24 - 94 99 29
E-Mail: service@mds-dental.de
www.retard.de

Hersteller:
curasan AG, Lindigstraße 4, 63801 Kleinostheim
www.curasan.de

*Informationen und Literatur auf Anfrage erhältlich.

curasan
Regenerative Medizin

Knochenersatzmaterial

easy-graft®
 CRYSTAL

- ✓ 100% synthetischer Knochenersatz
- ✓ Soft aus der Spritze
- ✓ Im Defekt modellierbar
- ✓ Härtet in situ zum stabilen Formkörper
- ✓ Nachhaltiger Volumenerhalt



«the swiss jewel...»

www.easy-graft.com

Verkauf:

Sunstar Deutschland GmbH
 Aiterfeld 1 · 79677 Schönau
 Fon: +49 7673 885 10855
 Fax: +49 7673 885 10844
 service@de.sunstar.com

Herstellerinformationen

Zimmer Dental

Neues Implantat im Value-Segment

Zimmer Dental erweitert sein Portfolio und bringt ein neues Implantat auf den deutschen Markt: das funktionelle Hybrid-Implantat P-I Amplified. Mit einem Preis von 95 Euro (zzgl. MwSt.) ermöglicht diese Implantatlinie dem Unternehmen den Einstieg in das wachsende Value-Segment des deutschen Implantologiemarktes. Die Amplified Implantate gehören zur P-I Produktfamilie der Firma Exopro, einem brasilianischen Tochterunternehmen der Zimmer Holdings Inc. Mit Platform Switching bei allen Durchmessern eignet sich das Implantat für eine Vielzahl klinischer Fälle mit überlegenen ästhetischen Resultaten. Durch



ihre Hybrid-Makrogeometrie mit konischem Apex, parallelem Körper und konischem koronalem Kragen ermöglichen die Implantate eine hohe Primärstabilität. Die Micro+Nano (M+N) Oberfläche zeigt ausgeprägte Osseointegrationseigenschaften. Ein ausgereiftes Instrumenten-Kit in Verbindung mit einem einfachen chirurgischen Protokoll macht die Anwendung der Implantate zu einer Alternative mit gutem Preis-Leistungs-Verhältnis.

Zimmer Dental GmbH
 Tel.: 0761 15647-0
www.zimmerdental.de

Infos zum Unternehmen



Implant Direct

Implantat mit konischer Verbindung

Implant Direct präsentiert InterActive™ – die neue Implantatlinie mit konischer Innenverbindung. Das Implantat ist prothetisch kompatibel zu NobelActive® und NobelReplace® CC von Nobel Biocare™. Der Körper des Implantats basiert auf dem des Legacy™ und verfügt damit auch über die progressiv tiefer gestalteten Gewindestrukturen (Double Lead Threads). Dank seines konkaven, transgingivalen Profils eignet sich das Implantat für die Behandlung im ästhetischen Bereich. Zwei unterschiedliche prothetische Plattformen (3,0 und 3,4 mm) vereinfachen die Handhabung des Implantats. Mit vier verschiedenen Durchmesser- und sechs Längsoptionen bietet es bei nahezu allen Knochenkonfigurationen maximale Flexibilität. Außerdem kann der Anwender zwischen zwei unterschiedlichen Implantatoberflächen wählen: SBM oder SBActive™ mit einer leichten HA-Beschichtung. Das zweiteilige farbkodierte Fixture-Mount des Implantats fungiert gleichzeitig als Abutment und als Abdruckpfosten.



Implant Direct Europe AG
 Gratis Infoline: 00800 40304030
www.implantdirect.de

Infos zum Unternehmen



Cumdente

Implantat für schnelle Osseointegration

Das Implantatdesign ist das Ergebnis intensiver Grundlagenforschung in interdisziplinärer Kooperation. Die Abstimmung des Steigungsverhältnisses (2:1) des apikalen Haupt- zum koronalen Feingewinde erlaubt hohe Primärfestigkeiten und beste Voraussetzungen für eine rasche Osseointegration. Es stehen sechs Durchmesser (3; 3,5; 4; 4,7; 5 und 5,5 mm) sowie vier Längen (6, 9, 11 und 13 mm) zur Verfügung. Das getaperte 4,7-mm-Implantat erlaubt eine sichere Implantation auch bei geringem vertikalen



Knochenangebot, z.B. im OK-Molarengbiet. Alle Cumdente AS Implants sind kompatibel zum Astra OsseoSpeed® System. Die Implantate sind zum Preis von 149 Euro pro Implantat (zzgl. MwSt.) inklusive Verschlusschraube und vormontierter Einmal-Einbringhilfe erhältlich. Ab dem Herstellungsdatum sind sie zehn Jahre steril.

Cumdente GmbH
 Tel.: 07071 9755721
www.cumdente.com

BioHorizons

Erfolgreich: Augmentation mit Biomaterialien

Moderne Biomaterialien erweitern das Spektrum der Behandlungsoptionen für Implantologen. Die Hürde der Knochenaugmentation ist heute für Ärzte und Patienten leichter zu meistern. Auf Basis wissenschaftlicher Studien stellt BioHorizons mit Mem-Lok und LADDEC[®] der Behandlung ein verlässliches Paar moderner Materialien zur Seite. Mem-Lok[®] besteht aus hochreinen Typ-I-Kollagenfasern. Sie bieten einen längeren Resorptionszeitraum und verbesserte Knochenregeneration. In der Chirurgie bietet das Material eine lang anhaltende Barrierefunktion durch eine Standzeit

von 26 bis 38 Wochen. LADDEC[®] wird aus Rinderspongiosa hergestellt, die der Spongiosa des menschlichen Knochens ähnelt. Dieses biokompatible Knochenimplantat bietet ein osteokonduktives Gerüst, das die schnelle Knochenregeneration und Osteogenese fördert. Anwendungsbereiche der beiden Materialien sind unter anderem Extraktionsalveolen, Sinus- und Kieferkamm-augmentation, Kieferkammerhaltung, Knochenaugmentation um Implantate sowie Knochendefekte.



BioHorizons GmbH
Tel.: 0761 556328-0
www.biohorizons.com

Straumann

Restaurationen für 3Shape-Anwender

Straumann CARES CAD/CAM-Restaurationen sind ab Mai 2014 auch für 3Shape-Anwender erhältlich. Damit können über 3Shape-Systeme konstruierte Restaurationen aus Titan oder Zirkoniumdioxid wie individualisierte Sekundärteile, Kappen und Brückengerüste direkt im virtuellen Fräszentrum des Unternehmens bestellt werden. Einzige Voraussetzung: die Installation der CARES Materialdatenbank per Plug-and-play unter Nutzung der vorhandenen 3Shape-Software-Module. Auf Basis dieser Bibliothek kann der Zahntechniker eigene Sekundärteile und weitere hochwertige in-

dividuelle Prothetiklösungen designen – inklusive Kobalt-Chrom-Legierungen (coron) und Zirkoniumdioxid (zerion). Laut Straumann biete das leicht zu implementierende Plug-in einfache und effiziente Arbeitsabläufe bei hohem Return on Investment. Darüber hinaus sei das neue Tool leicht zu bedienen und erfordere keine weitere Anwenderschulung, da mit den Designtools der 3Shape-Software gearbeitet wird.

Straumann GmbH
Tel.: 0761 4501-0
www.straumann.com



Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Blöcke – Späne – Granulate

1

Osteograft[®]

Allogene Transplantate für das Hart- und Weich-Gewebemanagement

- | ermöglicht neues Knochenwachstum via Osteoinduktion und Osteokonduktion
- | OsteoGraft-Produkte sind nach AMG zugelassen



2

CortiFlex[®]

flexibler Kortikal-Span

- formbar/biegsam und lange Standzeit für:
- Schalentechnik | Auflagerungsplastik | vertikale und horizontale Knochenaugmentation | Parodontaltherapien | exponierte Implantate



3

Demineralisierte Knochenmatrix (DBM)



ARGON DENTAL
Mainzer Str. 346 | 55411 Bingen | Deutschland
Fon: 06721 3096-0 | Fax: 06721 3096-29
info@osteograft.de | www.osteograft.de

Fax: 06721 3096-29

Bitte senden Sie mir Informationsmaterial zu.

E-Mail

Stempel

Datum/Unterschrift

CAMLOG

Verschlusskappe für iSy Implantatsystem

Das iSy Konzept bietet routinierten Anwendern die Möglichkeit, die Basis für die Implantologie zu verbreitern. Weil sich das Konzept auf das Wesentliche konzentriert, entstehen trotz hoher Ansprüche weniger Kosten. Viele Anwender haben lange auf eine kostengünstige Alternative von einem verlässlichen Partner gewartet und setzen das Implantat als Zweit- oder Drittsystem ein. Moderne Produktionstechnologien und ein konsequentes Qualitätsmanagement gewährleisten, dass das Implantatsystem hohe Ansprüche erfüllt. Das System ist für die transgingivale Einheilung konzipiert und erlaubt zeiteffiziente und kos-



tengünstige Versorgungsungen. Ende Januar 2014 ist das Teilesortiment um die iSy Verschlusskappe erweitert worden. Damit be-

steht für Anwender bei Bedarf intraoperativ die Option, sich für die geschlossene Einheilung zu entscheiden. Die Verschlusskappe ist aus PEEK (Kunststoff) und wird mit dem Handgriff für den Gingivaformer in das Implantat gesteckt.

CAMLOG Vertriebs GmbH
Tel.: 07044 9445-100
www.camlog.de
www.isy-implant.com

Infos zum Unternehmen



Hu-Friedy

Produkte für atraumatischen Wundverschluss

Der Dentalhersteller Hu-Friedy präsentiert mit Perma Sharp eine neue Produktlinie für die Mikrochirurgie. Zum Spektrum gehören gewebeschonende Pinzetten, Nadeln sowie Nahtmaterial für den atraumatischen Wundverschluss nach zahnmedizinischen Eingriffen. Die Nadeln werden aus Edelstahl hergestellt. Eine besondere Legierung gewährleistet hohe Duktilität. Die feine Geometrie der lasergebohrten Spitzen fördert das gleichmäßige Eindringen ins Gewebe, daher kann bis zu zwanzig Prozent weniger Einstichkraft verwendet werden als bei Vergleichsprodukten. Zur Serie gehört auch Nahtmaterial aus gefärbtem und ungefärbtem, resorbierbarem PGA. Dieser geflochtene Copolymer aus Glycolid und L-Lactid hat eine Reißkraftdauer von 17 bis 21 Tagen und wird in 60 bis 90 Tagen resorbiert. Der ungefärbte Faden ist bereits nach 42 Tagen resorbiert. Daneben gibt es nicht resorbierbare Materialien wie geflochtene Seide, geflochtene Polyesterfäden sowie monofiles Material aus Polypropylen-Polymeren.



**Hu-Friedy Mfg. Co., LLC. –
Zweigniederlassung Deutschland**
Tel.: 00800 48374339
www.hu-friedy.de

ULTRADENT

90 Jahre Innovationen für Zahnärzte



Konsequente Entwicklungsarbeit, anwenderorientiertes Design und hochwertige Bauelemente bilden die Basis der ausgereiften Produkte. Seit 1924 steht ULTRADENT für deutschen Erfindergeist. Viele Ideen der Münchener Dentalspezialisten haben neue Standards gesetzt und gelten als Vorbild. Hohe Investitionen in Entwicklung und Produktion stellt höchste Qualität sicher. Unter der Leitung des heutigen Eigentümers Ludwig Ostner und seinem Sohn Ludwig-Johann Ostner, hat sich das Unternehmen zu einem führenden Anbieter moderner Behandlungseinheiten entwickelt. Das Familienunternehmen produziert mit hoher Fertigungstiefe, die sich durch Qualität, Zuverlässigkeit und durch ein besonderes Design auszeichnen. Anwenderorientiertes Design, kundendienstfreundliche Bauelemente und ein striktes Qualitätsmanagement stellen die Zufriedenheit unserer Kunden und Partner auf Dauer sicher. Innovative Produktideen, firmeneigene Patente und Gebrauchsmuster bedeuten technologischen Vorsprung und Exklusivität. Ein Beispiel dafür ist das neue Multimedia-System vision U, das wieder beweist, dass Engagement, Ideen und Kompetenz noch immer die beste Basis für eine erfolgreiche Zukunft sind.

**ULTRADENT Dental-Medizinische Geräte
GmbH & Co. KG**
Tel.: 089 420992-70
www.ultradent.de

Infos zum Unternehmen

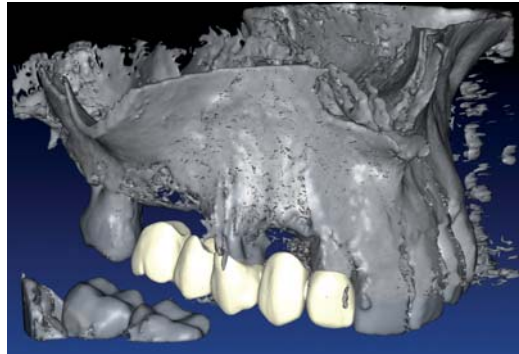


Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

KaVo

3-D-Röntgen für mehr Präzision

Die genaue Diagnose und exakte Implantatplanung wird durch das 3-D-Röntgen stark begünstigt. Denn für das Darstellen detaillierter anatomischer Strukturverhältnisse und den Verlauf der Nervenkanäle ist ein 3-D-Röntgenbild unabdingbar. Es gibt Aufschluss über Knochenqualität und -beschaffenheit, was das präzise Positionieren von Implantaten ermöglicht. Eine zusätzliche Verwendung von Bohrschablonen erleichtert diesen Prozess obendrein. Somit können vor der Operation Implantate ganz einfach virtuell geplant, eingesetzt und überprüft werden. Als modulare, individuell aufrüstbare Plattform konzipiert, überzeugt das KaVo Pan eXam Plus durch seine Kombination aus 2-D-, 3-D- und Fernröntgen. Die 3-D-Diagnostik bietet für Zahnarzt und Patient Sicherheit, da sie größere Informationsmengen in besserer Qualität liefert. Die Gesichtsanatomie kann vollständig und detailliert dargestellt werden.



Infos zum Unternehmen



KaVo Dental GmbH
Tel.: 07351 56-0
www.kavo.de

curasan

Formbares Keramik-Kollagen-Komposit

Die passgenaue Füllung von Knochendefekten hat auf die Knochenregeneration einen wichtigen Einfluss. Unter dem Motto „Passt nicht – gibt's nicht!“ ist ab sofort ein formbares Keramik-Kollagen-Komposit erhältlich. CERASORB Foam ist ein hochporöses Komposit aus porcinem Kollagen und phasenreinem β -Tricalciumphosphat-Granulat unterschiedlicher Größe und Dichte. Die Granulate sind in den Kollagenanteil eingebettet und werden durch dessen Fasern fi-

xiert. Das Kollagen verleiht dem Komposit seine anwenderfreundlichen Eigenschaften. Mit Blut aus dem Defekt benetzt, ist das zunächst trockene Material modellierbar und lässt sich dann passgenau und komfortabel positionieren. Bereits in der frühen Phase unterstützt Kollagen die Knochenregeneration. Die Granulate und Kollagen werden vollständig abgebaut und durch autologen Knochen ersetzt. Die Degradation des Biomaterials bei gleichzeitiger Knochenneubildung führt zur Wiederherstellung von gesundem Knochen. Die Resorption geschieht in mehreren Phasen und ist radiologisch gut zu verfolgen.

curasan AG
Tel.: 06027 40900-0
www.curasan.de



Infos zum Unternehmen



Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

SDS
Swiss Dental Solutions AG



* Implantat incl. Heilschraube

Das erste reversibel
verschraubbare
Keramik-Implantat,
welches die Anforderungen
der anspruchsvollen
Implantologen
und Prothetiker erfüllt.

Infos zu 1 – 10 unter
www.swissdentalsolutions.de/de/sds20.html



SDS Deutschland GmbH
Hotline: +49 7531 9413980
info@swissdentalsolutions.de

Sunstar

Zulassung für Knochenaufbaumaterial

Infos zum Unternehmen



Der Sunstar-Konzern teilt mit, dass das Tochterunternehmen Degradable Solutions AG am 27.9.2013 die Zulassung der amerikanischen Lebens- und Arzneimittelbehörde FDA (Food and Drug Administration) für das Knochenaufbaumaterial GUIDOR® easy-graft™ erhalten hat. easy-graft™ ist ein bioresorbierbares, synthetisches, poröses Knochenaufbaumaterial. Es besteht aus zwei Komponenten: Granulate (bereitgestellt in einer Injektionsspritze) und einem BioLinker™. Werden diese Komponenten gemischt, entsteht eine formbare Masse, die direkt aus der Spritze in den Knochendefekt eingebracht werden kann. Das Material härtet in Kontakt mit Körperflüssigkeiten innerhalb von Minuten aus und bildet einen stabilen, porösen Formkörper. Im Laufe der Zeit wird das Material durch Knochengewebe ersetzt. Es kann bei folgenden Indikationen verwendet werden: Extraktionsalveolen, Parodontaldefekte, Defekte nach Entfernung von Knochenzysten, Augmentation des Kieferkammes, Defekte nach Wurzelspitzenresektionen, Defekte nach operativer Entfernung retinierter Zähne, Sinusbodenelevation und Defekte nach Entnahme von autogenem Knochen.

Sunstar Deutschland GmbH
Tel.: 07673 88510855
www.easy-graft.com

NSK

45-Grad-Winkelstück für die Chirurgie

Das weltweit erste 45-Grad-Winkelstück aus dem Hause NSK ist nun auch als Z-SG45 mit externer Kühlung für den chirurgischen Einsatz erhältlich. Ti-Max Z-SG45 erleichtert signifikant den Zugang zu schwer erreichbaren Molaren oder anderen Mundregionen, in denen ein Standard-Winkelstück an seine Grenzen gelangt. Durch seine schlanke Formgebung bietet es eine ausgezeichnete Sicht und großen Behandlungsfreiraum, da es mehr Raum zwischen dem Instrument und den benachbarten Zähnen lässt.



Infos zum Unternehmen



Die kräftige, gleichbleibende Schneidleistung mit seiner 1:3-Übersetzung und einer maximalen Drehzahl von 120.000 min⁻¹ verkürzt im Vergleich zu Standard-Winkelstücken die Behandlungszeiten beim zeitaufwendigen Sektionieren oder bei der Extraktion von Weisheitszähnen, wodurch Stress sowohl für den Behandler als auch für den Patienten spürbar verringert wird. Die neue DURAGRIP-Beschichtung erzeugt einen optimalen Grip für den Behandler, sodass auch komplexe Eingriffe jederzeit mit größtmöglicher Sicherheit durchgeführt werden können. Gleichzeitig erhöht die resistente DURAGRIP-Oberfläche die Widerstandsfähigkeit gegen Kratzer und sorgt so für einen optimalen Werterhalt des Instruments. Das Winkelstück ist sowohl mit (Z-SG45L) als auch ohne Licht (Z-SG45) erhältlich und kann somit an allen Chirurgieeinheiten betrieben werden.

NSK Europe GmbH
Tel.: 06196 77606-0
www.nsk-europe.de

Dentalpoint

Implantatsystem aus Keramik

Ein sicheres System, das individuelle Patientenbedürfnisse erfüllt, dafür steht ZERAMEX®. Entwickelt von der Schweizer Dentalpoint AG hat sich das zweiteilige Keramikimplantatsystem als metallfreie Alternative zu Titanimplantaten bewährt. Einfach im Handling und flexibel gestaltet kann es bei allen Indikationen zum Einsatz kommen. Es bietet Bausteine für Steg, Brücke, Einzelzahn oder Locator® und wird mit verschraub- und zementierbaren Keramik-Sekundärteilen kombiniert. Da sich der Behandlungsablauf an bewährten Standards orientiert, lassen sich die Implantate mit den meist in jeder Praxis vorhandenen Instrumenten setzen. Aktuelle Studienergebnisse der Universitäten Genf und Bern zeigen: Im Vergleich mit Titan und anderen Werkstoffen verfügt das Implantatsystem über vergleichbare Einheilzeiten und eine optimale Osseointegration. Ein weiterer Vorteil: Die natürliche weiße Farbe des Zirkondioxids verhindert, dass sich dunkle Ränder bilden und Metallränder oder der Implantatkern sichtbar werden.



Dentalpoint AG
Bestell-Hotline: 00800 93556637
www.zeramex.com

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

44.

INTERNATIONALER JAHRESKONGRESS DER DGZI

Alles schon mal dagewesen?
Konzepte in der Implantologie

26./27. September 2014

Düsseldorf | Hilton Hotel

Wissenschaftliche Leitung: Dr. Roland Hille/DE

REFERENTEN

Prof. Dr. Florian Beuer/DE
Priv.-Doz. Dr. Kai-Hendrik Bormann/DE
Prof. Dr. Suheil Boutros/US
Prof. Dr. Herbert Deppe/DE
Dr. Dirk U. Duddeck/DE
Prof. Dr. Wolf-D. Grimm/DE
Priv.-Doz. Dr. Friedhelm Heinemann/DE
Prof. Dr. Kai-Olaf Henkel/DE
Prof. Dr. Guido Heydecke/DE
Dr. Detlef Hildebrand/DE
Priv.-Doz. Dr. Dr. Marcus O. Klein/DE
Prof. Dr. Johannes Kleinheinz/DE
Prof. Dr. Regina Mericske/CH
Dr. Dr. Manfred Nilius/DE
Prof. Dr. Dipl.-Ing. Jürgen Richter/DE
Dr. Achim W. Schmidt, M.Sc./DE
Prof. Dr. Dr. Ralf Smeets/DE
Prof. Dr. Thomas Weischer/DE
Prof. Dr. Dr. Richard Werkmeister/DE

Auch einzelne Tageskarten erhältlich!

IMPRESSIONEN
43. INTERNATIONALER
JAHRESKONGRESS DER DGZI



Goldsponsor

otmedical[®]

Silbersponsor

straumann
simply doing more

Bronzesponsor

Implant Direct
simply smarter.

DGZI
Deutsche Gesellschaft für
Zahnärztliche Implantologie e.V.

FAXANTWORT // 0341 48474-290

Bitte senden Sie mir das Programm zum
44. INTERNATIONALEN JAHRESKONGRESS DER DGZI
am 26./27. September 2014 in Düsseldorf zu.

Stempel